

## Check-Liste zur Trennung & Scheidung

### für die anwaltliche Beratung

<b>- Trennung und Folgen</b>
Begriff des Getrenntlebens
Liegt Trennung bereits vor; falls ja, seit wann (taggenauer Trennungszeitpunkt wegen Auskunft gem. § 1379 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Abs. 2 BGB)
Ist bisheriges Getrenntleben unstrittig
Kann es andernfalls bewiesen werden
Elterliche Sorge/Aufenthaltsbestimmung
Umgangsrecht
Kindesunterhalt mit Hinweis auf Dynamisierungsmöglichkeit
Trennungsunterhalt
Bevorstehendes Ende der Ehegattenveranlagung (Steuerklassenänderung, begrenztes Realsplitting)
Besoldung – Veränderungen durch Wegzug Stiefkind
Verzugsnotwendigkeit und -eintritt bezüglich Trennungsunterhalt/Kindesunterhalt
Hinweis auf BGH – Urteil vom 13.06.2001 – Differenzmethode
Entstehen einer Erwerbsobliegenheit
Ende des Trennungsunterhalts
Auswirkungen aus allgemeinen Verträgen mit dem Ehegatten oder Dritten
Haushaltsgegenständen und Ehewohnung – keine Änderung am Status gegenüber Dritten
Schicksal der Bankkonten – Widerruf der Vollmacht, gemeinsame Konten, Mithaftung, Bürgschaft
Widerruf von Begünstigungen bei Lebensversicherungen?
Güterrechtlicher Auskunftsanspruch zum Trennungszeitpunkt bereits bei Getrenntleben
Warnung § 1378 BGB – Formzwang bei güterrechtlichen Verträgen
Hinweis auf Güterrechtsreform. Schulden bei Heirat, privilegierter Erwerb und insoweit Schulden? Auskunftsanspruch zum Anfangs- und Endvermögen, Auskunftsanspruch auch zum Trennungszeitpunkt; Anspruch auf Belegvorlage.

Sicherungsmechanismen bezüglich GÜ (Belege, Zeugen bezüglich Anfangs- und Endvermögen)
Problem der Vermögensverfügung im Ganzen, § 1365 BGB
§ 1385 Abs. 2 BGB – eventueller vorzeitiger Zugewinnausgleich
»Gemeinsamer Anwalt« nicht möglich
<b>– Scheidung und Folgen</b>
Unterscheidung zwischen Trennungsunterhalt und nachehelichem Unterhalt
Verzugsproblematik nachehelicher Unterhalt
Formzwang bei Unterhaltsverzicht vor Rechtskraft des Scheidungsbeschlusses
Mögliche Änderungen bei der Stufe des Familienzuschlags, teils abhängig von der Belastung mit Ehegattenunterhalt (z.B. §§ 39, 40 BBesG; § 50 BeamtVG, siehe auch BAT)
Mögliche Änderungen im Ortszuschlag, wenn beide Ehegatten im öffentlichen Dienst
Hinweis auf Reform des VA (Halbteilung aller gesetzlichen und privaten Rentenanwartschaften; Wegfall des Rentner-/Pensionistenprivilegs, Aussetzung der Kürzung wegen Unterhalts nur noch in Höhe des Unterhaltsbetrags)
VA darf nicht zu Unterhaltspflicht des Ausgleichspflichtigen führen. <sup>1</sup> Ggf. Antrag auf Ausschluss wegen grober Unbilligkeit erforderlich.
Rentner- und Pensionistenprivileg bei »Altfällen« mit Sonderfragen in Unterhaltsfällen
Keine Geschiedenenwitwenrente bei gesetzlicher Rentenversicherung
Mögliche Verschlechterung auch in »Beamtenfällen«
Wegfall der Familienversicherung bei gesetzlicher Krankenversicherung
Wegfall der Beihilfeberechtigung und freien Heilbehandlung bei Beamtenversorgung/Soldaten
Bewertungsstichtag für das Endvermögen und Hinweis auf Güterrechtsreform mit Auskunftsanspruch zum Tag der Trennung
Behandlung verschwendeten oder in Benachteiligungsabsicht weggeschafften Vermögens
Möglichkeit der Stundung des Ausgleichsanspruchs
Möglichkeit der Ratenzahlung der Ausgleichsforderung
Auseinandersetzung des gemeinsamen Eigenheims, Risiko der Teilungsversteigerung
Verlust des gesetzlichen Erb- und Pflichtteilsrechts
Unterscheidung Haushaltsgegenstände/Vermögen
Teilung der Haushaltsgegenstände
Zuweisung der Ehewohnung und Dritte als Verfahrensbeteiligte

**- Kosten**

Möglichkeit Verfahrenskostenvorschuss

Möglichkeit Verfahrenskostenhilfe

Ermittlung des Verfahrenswerts und Gebührenmechanismen